

Zeitgenössischer Tanz

Weiter Horizont

12. Oktober 2023, 14:15 Uhr

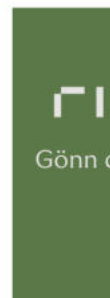


Ridwan Rasheed in "Radical Minimal", einem Stück, mit dem Choreograf Christoph Winkler neue Perspektiven auf das Zusammenspiel von Minimal Music, zeitgenössischem Tanz und Diversität entwickelt. (Foto: Dieter Hartwig)

Der Berliner Choreograf Christoph Winkler breitet im Schwere Reiter seinen Kosmos aus.

Als Jugendlicher war Christoph Winkler mehrfacher Spartakiade-Sieger im Gewichtheben und Judo. Erst mit 19 Jahren begann der gebürtige Sachse 1986 seine Ballettausbildung nach DDR-System, die er im Rückblick als hochproblematisch empfindet. Ehe er sein Choreografie-Studium aufnahm, tanzte er in MTV-Videos, jobbte auf dem Bau. Heute gehört Winkler zu den produktivsten Choreografen des zeitgenössischen Tanzes. Ein Stück pro Jahr, das sei ihm zu langweilig, wird Winkler zitiert, der 2022 mit dem [Deutschen Tanzpreis](#) ausgezeichnet wurde. Er sei einer mit "weitem Horizont", der immer wieder aufs Neue "choreografisch-intellektuelle Reibeflächen im gesellschaftlichen Kontext" suche, meinten die Juroren.

ANZEIGE



Mit ihrer Reihe "Standpunkte" gewährt die Münchner Tanztendenz dem Publikum nun sehr persönliche Einblicke in Winklers Schaffen. An zwei Abenden, Freitag und Samstag, 13. und 14. Oktober, sagt der Berliner Künstler im [Schwere Reiter](#) "welcome to my world". Mit nach München gebracht hat er seine langjährigen Wegbegleiter Oluwafemi Israel Adebajo und Ridwan Rasheed.

In mehreren Räumen des Schwere Reiter breitet sich ein ganzer Tanz-Kosmos aus, eine Art begehbarer Parcours entsteht. Einen Fokus wird dabei das global angelegte Projekt "Environmental Dance" bilden, mit Videos, Interviews und dokumentarischem Material Tanzschaffender von New York bis Tansania zum Thema Klimawandel. Es gibt zudem Ausschnitte des dreiteiligen Performance-Werkes "Radical Minimal" zur Minimal-Music-Komposition "Come out" von Steve Reich, deren Soundmaterial den Harlem Unruhen von 1964 entstammt.

***Standpunkte - welcome to my world: Christoph Winkler, Fr./Sa..
13./14. Okt., jeweils 20 Uhr, Schwere Reiter, Karten unter
www.schwerereiter.de***

* SZ/czg/lyn/chj - Rechte am Artikel können Sie [hier](#) erwerben.